

Produktname: SOD2 (12J6) Kaninchen-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMRe18098**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,IF-P
Reaktivität	Mensch, Maus, Ratte
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	0,3 mg/ml. Die Konzentration dieses Produkts kann chargenabhängig sein.
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Kaninchen-IgG in phosphatgepufferter Kochsalzlösung (PBS), pH 7,4, 150 mM NaCl, 0,02 % Konservierungsmittel Typ N und 50 % Glycerin. Kurzfristig bei +4 °C lagern. Langfristig bei -20 °C lagern. Wiederholtes Einfrieren und Auftauen vermeiden.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis WB 1:500-1:2000,IHC 1:100-1:200,IF-P 1:100-1:200

tnis

Molekulargewicht 25kDa

Antigen-Informationen

Genname	SOD2
Alternative Namen	SOD2; IPOB; MNSOD; MVCD6;
Gen-ID	6648.0
SwissProt ID	P04179
Immunogen	Ein synthetisches Peptid der humanen SOD2

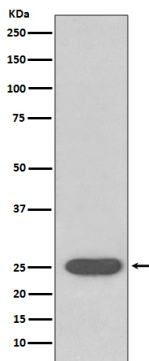
Hintergrund

SOD-2 ist ein homotetrameres Manganenzym (auch bekannt als MnSOD), das in den Mitochondrien aktiv ist. Reaktive Sauerstoffspezies (ROS) spielen eine Rolle bei einer Vielzahl degenerativer Prozesse, darunter Alzheimer, Parkinson und ischämische Herzkrankheit. Homozygote Mutantenmäuse, denen SOD-2 fehlt, weisen eine dilatative Kardiomyopathie, Lipidablagerungen in Leber und Skelettmuskulatur, metabolische Azidose, oxidative DNA-Schäden und Defekte der Atmungskette in Herz- und Skelettmuskulatur auf. SOD-2 zerstört Superoxidationenradikale, die normalerweise in den Zellen entstehen und für biologische Systeme toxisch sind.

Forschungsbereich

Zellbiologie

Bilddaten



Western-Blot-Analyse der SOD2-Expression im Rattenhirnlysate.